

Manila as the Second Venice.	Manila 5.2.1991
China and the Maritime Routes of the Silk Roads.	Quanzhou 15.-18.2.1991
Korean Culture and the Silk Roads.	Kyongju 23.-25.2.1991
Silk Road and the Shosoin. - Ceramics Carried through Maritime Silk Road.	Nara 5.-8.3.1991

Darüber hinaus sollen 1991 die Land Route Expeditions - die erste Forschungsreise führte im Sommer 1990 entlang der Desert Route von Xi'an nach Kashgar - fortgesetzt werden. Auch hier sind zahlreiche Tagungen geplant.

Nähere Informationen sind erhältlich über:
Silk Roads Project, UNESCO, 7, Place de Fontenoy, F-75700 Paris.

Thomas O. Höllmann

Konferenzankündigungen

Soziale Bewegungen, partizipatorische Lernprozesse und 'Modernität' in Indien Frankfurt, 11.-13.Januar 1991

Das Institut für allgemeine Erziehungsforschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung veranstaltet diese Indien-Fachtagung, die am 12.Januar eine Fülle von Kurzbeiträgen zum Thema "Die Bedeutung sozialer Bewegungen, Protestbewegungen und Aktionsgruppen für gesellschaftliche Transformationsprozesse" und am folgenden Tag zu "Politische und sozio-ökonomische Rahmenbedingungen und Gewaltstrukturen in der indischen Gesellschaft" vorsieht.

Auskunft und Anmeldung bei:
Pädagogik Dritte Welt
Frau Hildegard Scheu
FB Erziehungswissenschaften
J.W.Goethe- Universität
Postfach 111 932
6000 Frankfurt 11

Chinabezogene Frauenforschung, Frauen in der Sinologie und in chinaspesifischen Tätigkeiten, Berlin, 6.-8.Mai 1991

Entsprechend der Konferenzthemenbenennung sollen drei große Themenkreise behandelt werden. Im Bereich chinabezogene Frauenforschung wird die Stellung der Frauen im traditionellen China, in der VR China, auf Taiwan und unter

Auslandschinesen, Frauenbewegung und Frauenpolitik thematisiert und die Beziehung Frau und Literatur, d.h. chinesische Schriftstellerinnen und Frauenbilder in der Literatur untersucht.

Unter der Thematik "Für und Wider einer feministischen Chinawissenschaft" soll eine Bestandsaufnahme der Sinologie in Vergangenheit und Gegenwart unter dem Gesichtspunkt, in welchen Bereichen arbeiten Chinawissenschaftlerinnen und inwiefern unterscheiden sich ihre Ansätze und Schwerpunkte von denen ihrer männlichen Kollegen, erfolgen. Schließlich soll die Arbeitsmarktsituation für Sinologinnen beleuchtet werden.

Auskunft:

Dr. Cheng Ying, Dr. Bettina Gransow, Prof. Dr. Mechthild Leutner
Ostasiatisches Seminar der FU Berlin
Podbielskiallee 42
1000 Berlin 33

Historische Grundlagen und aktuelle Probleme der Modernisierung Chinas

Köln, 28. Jan.-1. Februar 1991

Grundprobleme der VR China: Politik, Gesellschaft, Wirtschaft

Köln, 22.-26. April 1991

Möglichkeiten und Grenzen der Modernisierung Chinas

Köln, 17.-21. Juni 1991

Ostasien und der Wandel in Europa

Köln, 7.-12. Juli 1991

Auskunft und Anmeldung zu den o.g. Seminaren bei:

Ostkolleg der Bundeszentrale für politische Bildung

Stadtwaldgürtel 42

5000 Köln

Tel.: (0221) 400 740

Religion im Zeitalter der modernen Technik

Berlin, 18.-19. Feb. 1991

Deutsch-Japanisch-Koreanisch-Chinesisches Germanisten-Seminar

Berlin, 26.-30. Aug. 1991

Grundproblematiken der deutsch-japanischen Kommunikation

Berlin, 2.-3. Sept. 1991

Konferenz der European Association of Japanese Studies

Berlin, 16.-19. Sept. 1991

Die genannten Tagungen werden vom Japanisch-Deutschen Zentrum Berlin in Zusammenarbeit mit verschiedenen anderen Institutionen veranstaltet.

Auskunft und Anmeldung:

Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin

Tiergartenstr. 24-27

1000 Berlin 30

Tel.: (030) 250060

The Great Ocean: The North Pacific in the 17th Century

Portland, Oregon, 20.-23.März 1991

Das North Pacific Studies Center der Oregon Historical Society richtet nach der früheren Tagung zum Nordpazifik vor 1600 auch diese Tagung zur Geschichte der Nordpazifik-Anrainervölker aus.

Auskunft:

Peter A. McGraw, Interim Director

North Pacific Studies Center

Oregon Historical Society

1230 S.W.Park Avenue

Portland, OR 97205

Die Macht des Volkes für eine gewaltfreie Gesellschaft

Gosen bei Berlin, 8.-12.Mai 1991

Diese internationale Gandhi-Konferenz, getragen von der Gandhi Peace Foundation, Delhi, dem Gandhi Vredescentrum, Niederlande, der International Association of Gandhian Studies und dem Gandhi-Informations-Zentrum, Berlin, befaßt sich mit Gandhis Gedankengut und weltweiten Schwierigkeiten bei gewaltfreien Veränderungen.

Auskunft und Anmeldung:

Gandhi-Informations-Zentrum e.V.

Lübecker Str. 44

Postfach 21 01 09

1000 Berlin 21